726

Choralvorspiele

zu dem vierstimmigen Melodienbuch

der evang.-luth. Kirche in Bayern

von

Johannes Zahn.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Erstes Heft, 22 Vorspiele enthaltend.

Nördlingen.
Druck und Verlag der C. H. Beck'schen Buchhandlung.
1859.

172 = Zahn

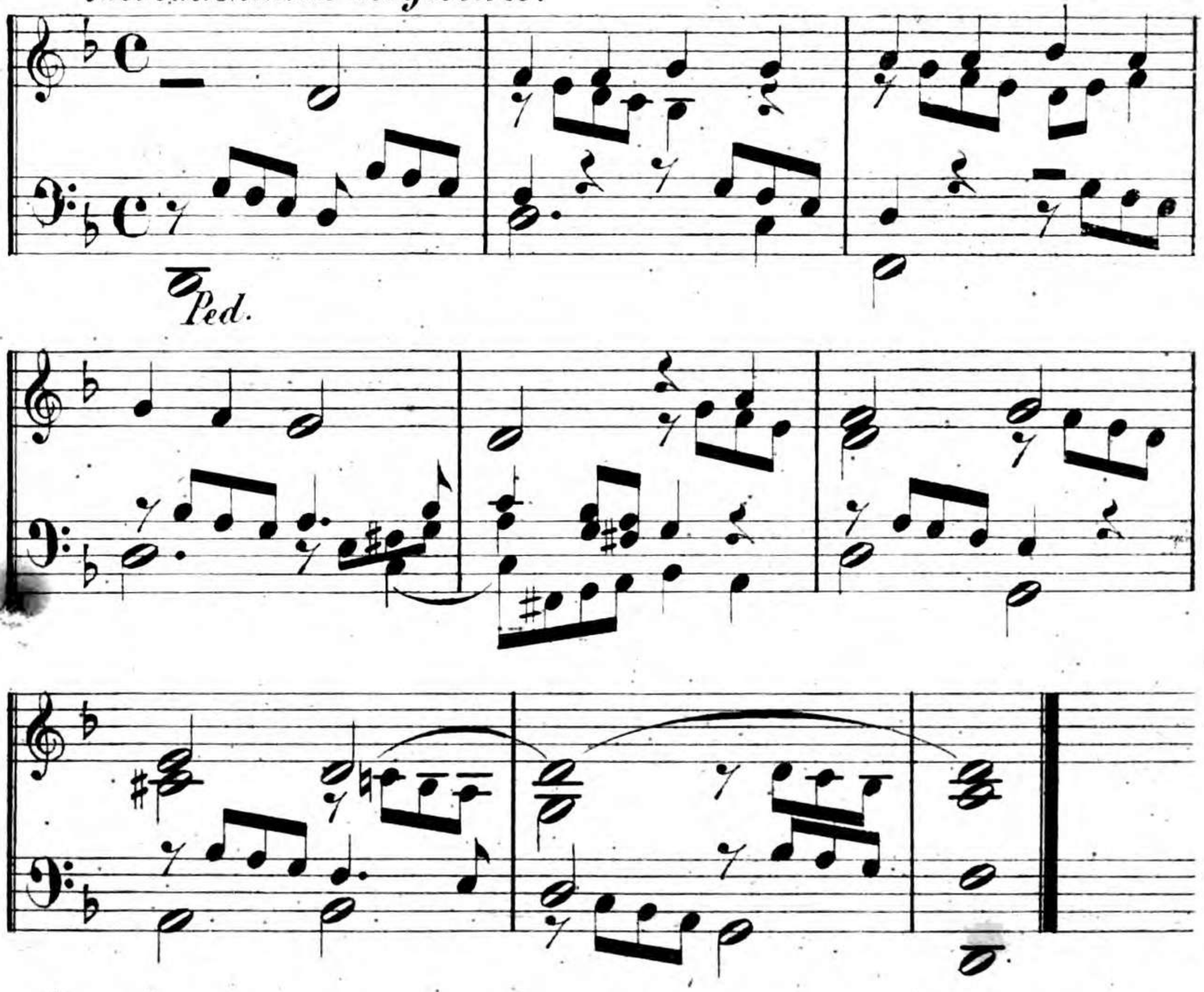
Vorwort.

Vorliegende Präludien beanspruchen kein anderes Verdienst, als daß sie kurz sind, daß sie sich ganz nach der Tonhöhe der Melodien in dem neuen Kirchenmelodienbuch richten, daß sie frei sind von dem Uebermaß chromatischer Modulation, und endlich, daß sie Charakter und Tonart der alten Melodien einhalten, was man leider in den nun allgemein verbreiteten Präludien-Sammlungen durchgängig vermißt. Die zwei letzten Eigenschaften mögen sie vielleicht den Organisten, welche Geschmack an kirchlicher Musik haben, empfehlen, die zwei ersteren mögen ihre Anwendbarkeit beim Gottesdienst vermehren. Wenn dies erste Heft Abnahme findet, so sollen, falls der HErr Gesundheit und Leben gibt, Präludien zu allen kirchlich anwendbaren Melodien unseres Gesangbuches nachfolgen.

Altdorf, Juli 1859.

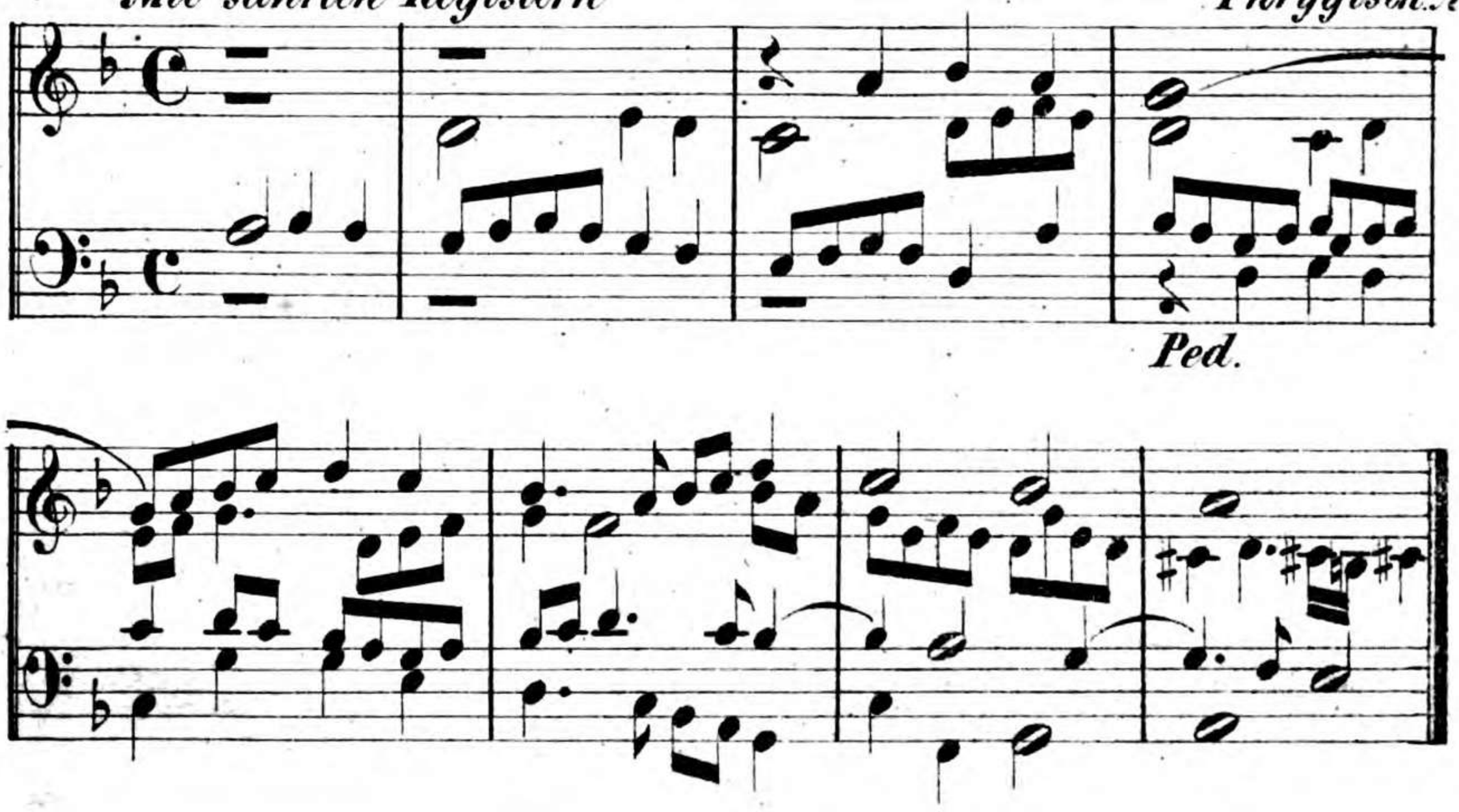
№ 1 Ach Gott erhör mein Seufzen.

Mit schwachen Registern.



№ 2. Ach Gott vom Himmel sieh darein.

Mit sanften Registern *Phrÿgisch A.*



№ 3 Ach Jesu dessen Treu.

Mit sanften Registern. *Aeolisch*

Ped.

№ 4 Als Jesus an dem Kreuze.

Mit einigen starken Registern. *Phrygisch.*

Ped.

№ 5. Christum wir sollen loben schon.

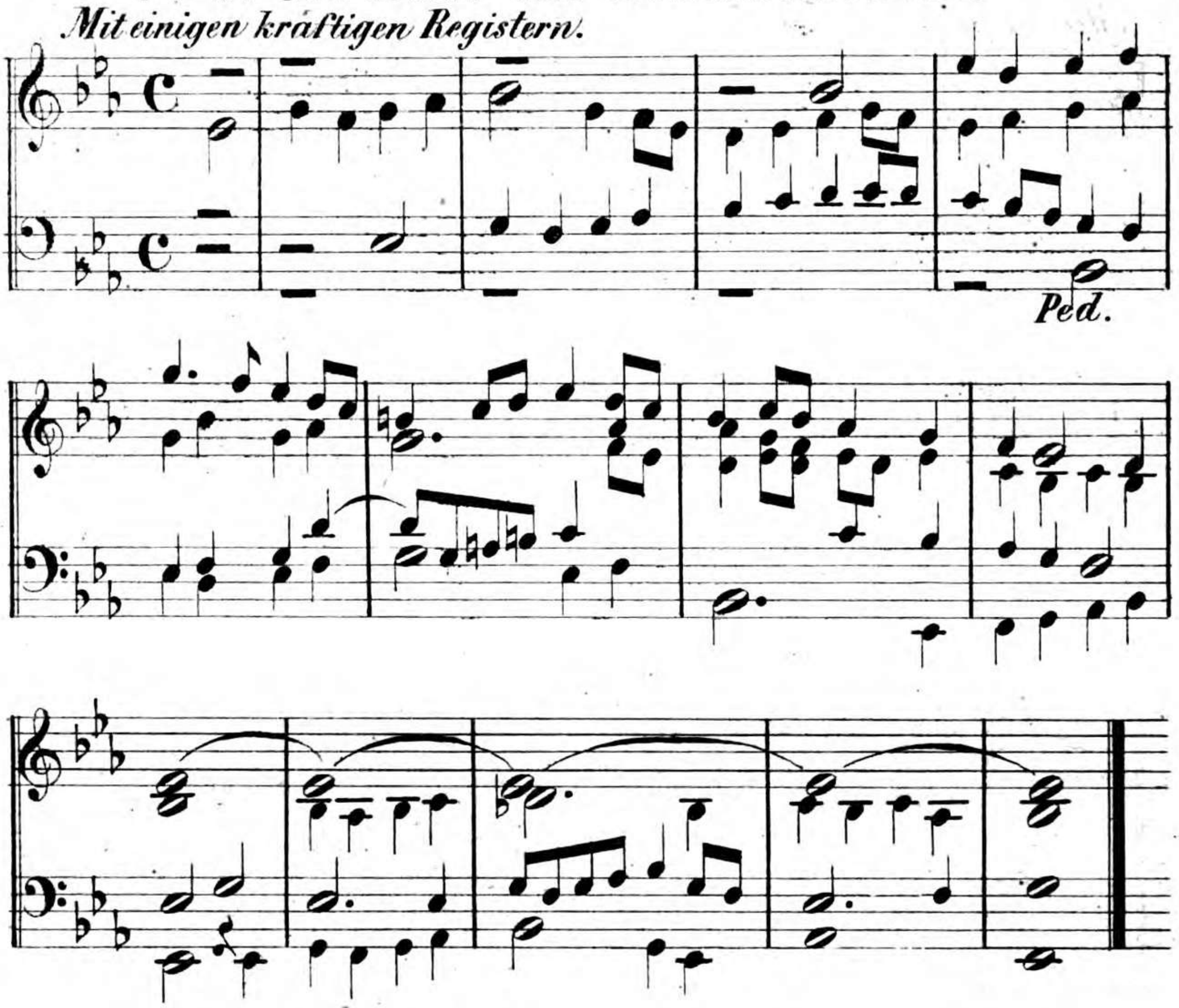
Mit hellen Registern. *Phrygisch.*

Man.

Ped.

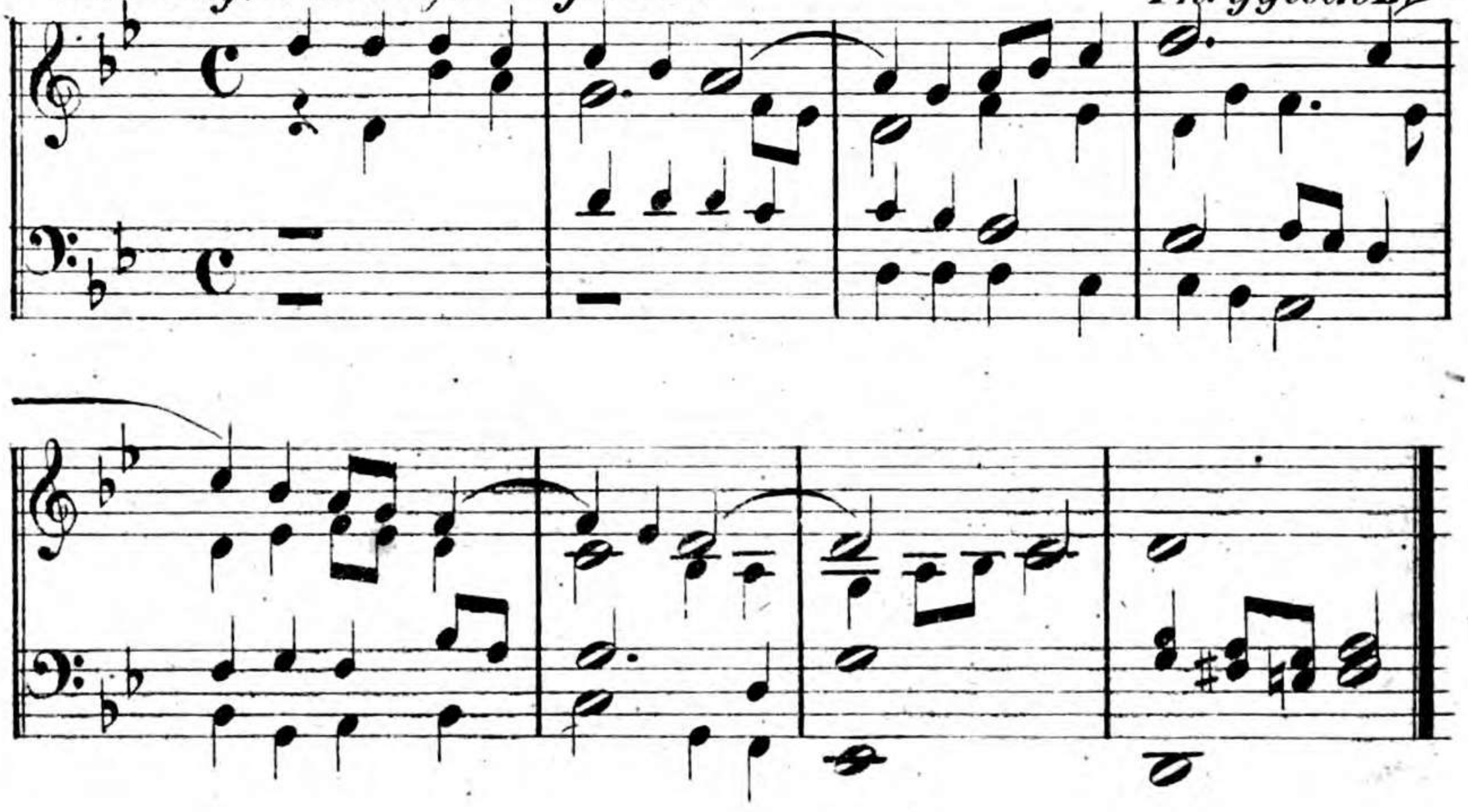
№ 6. Christus der ist mein Leben.

Mit einigen kräftigen Registern.



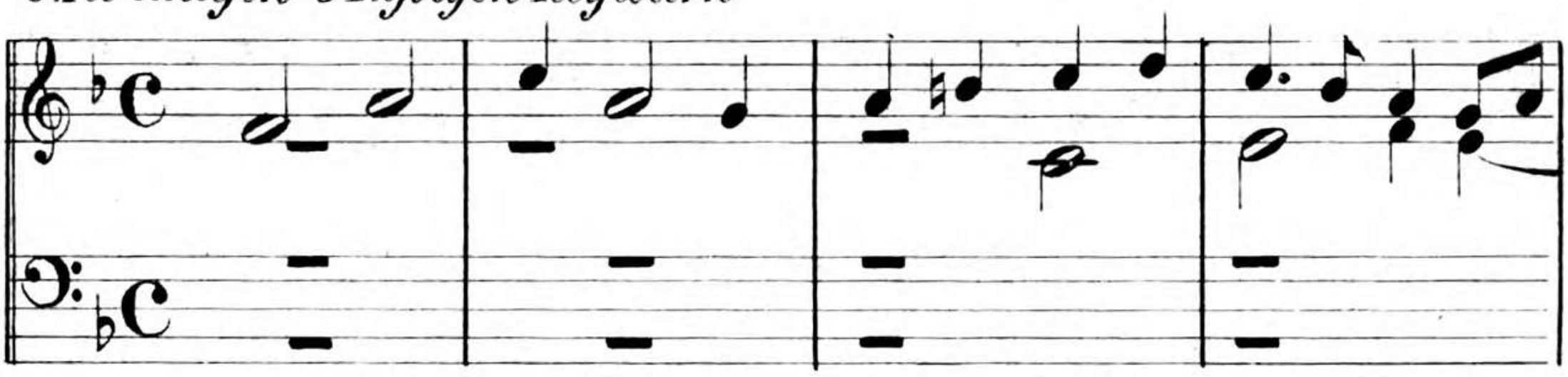
№ 7. Christus der uns selig macht.

Mit einigen sanften Registern. *Phrygisch D.*



№ 8. Herr Jesu Christ dich zu uns.

Mit einigen 8 füßigen Registern



№9. Ich will dich lieben meine Stärke.

Gedackt mit Viola di Gambe.

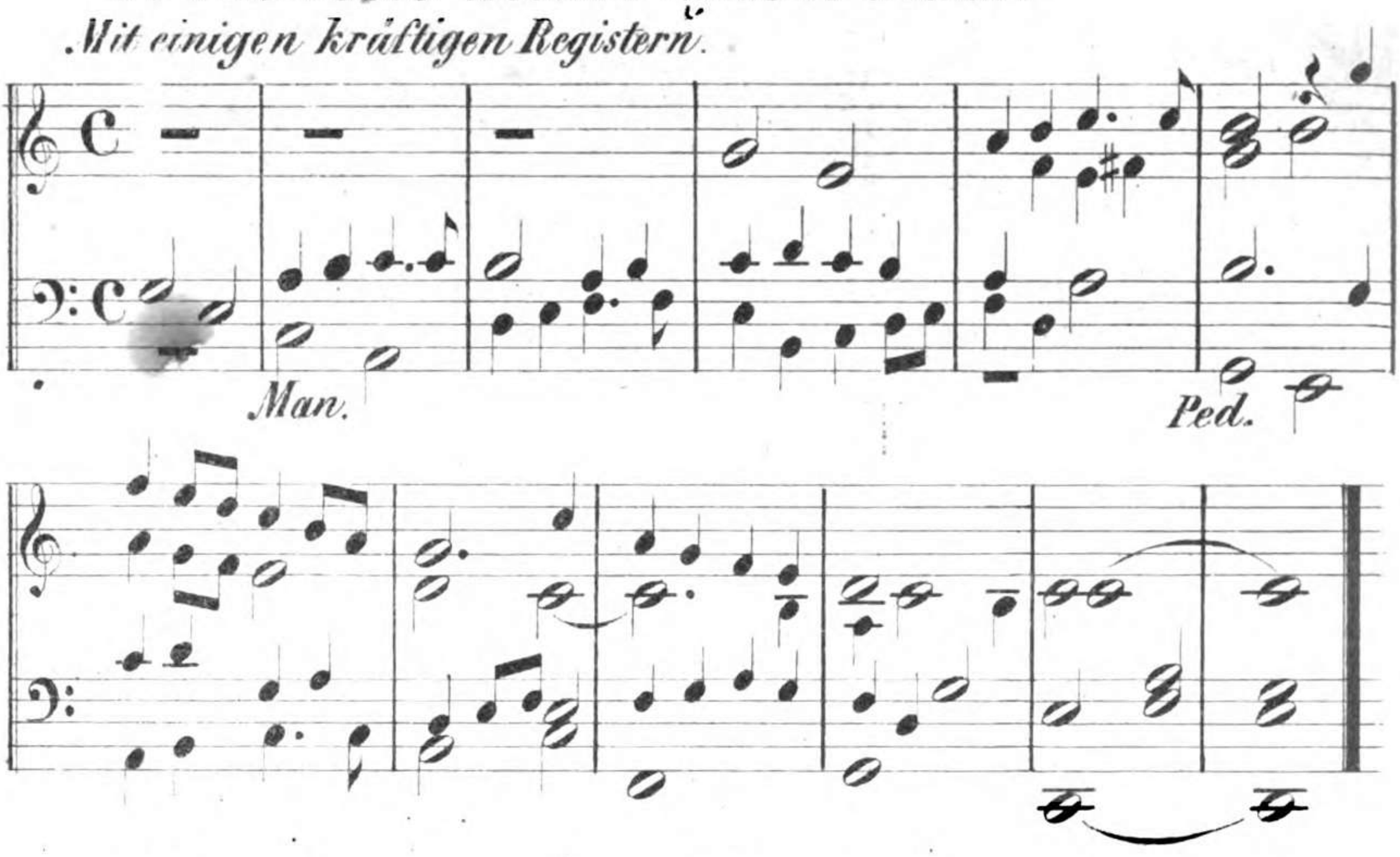
Ped.

1 mo.

2 do.

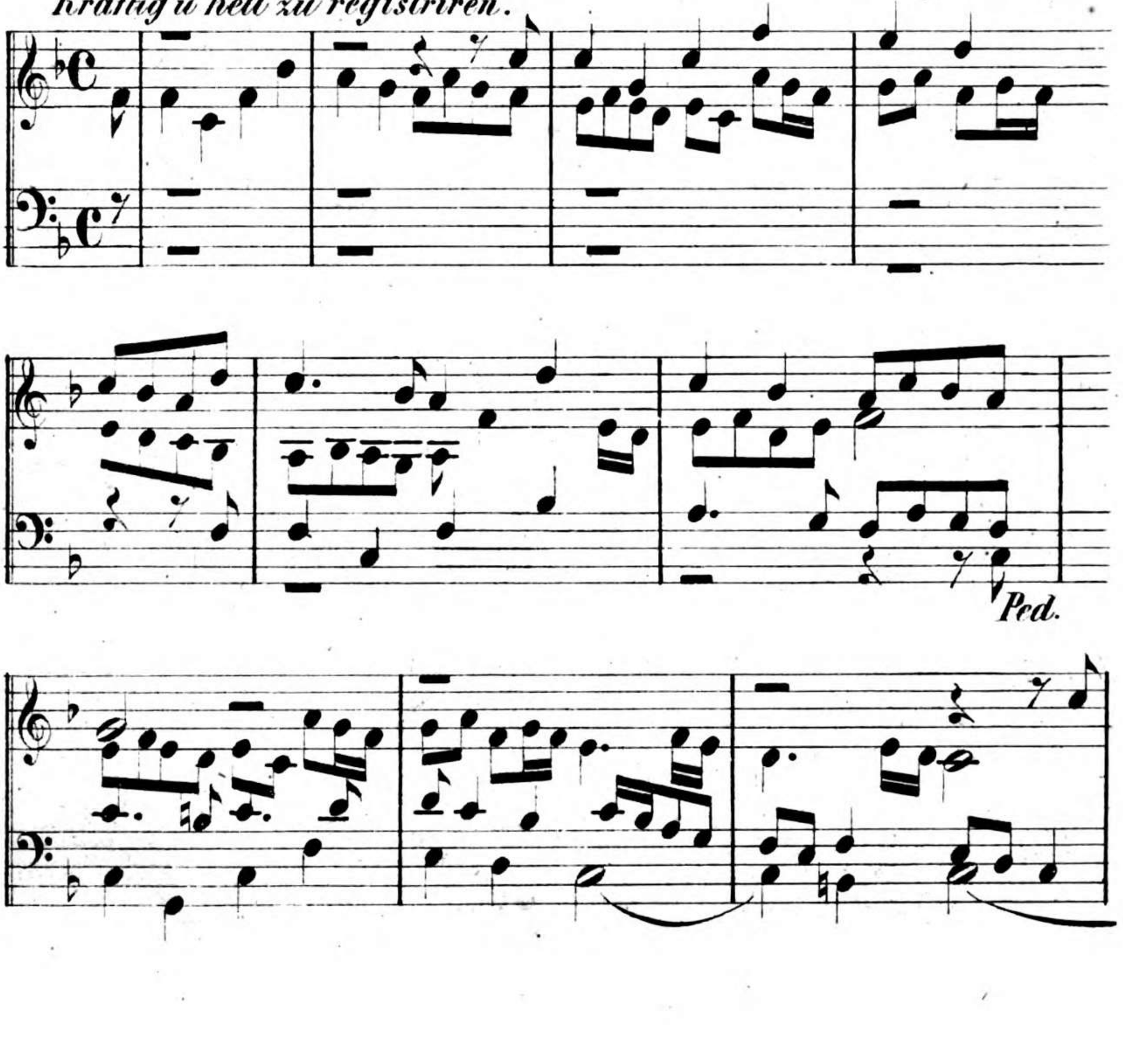
№10. Jesus meine Zuversicht.

Mit einigen kräftigen Registern.



№11. Nun freut euch lieben Christengmein.

Kräftig u hell zu registriren.



8.

№ 12. Nun laſst uns den Leib.

Baſs u. Oberstime ſanft, Mittelstime etwas ſtärker.

Ped.

№ 130 Gott du frommer Gott.

Mit sanften Registern

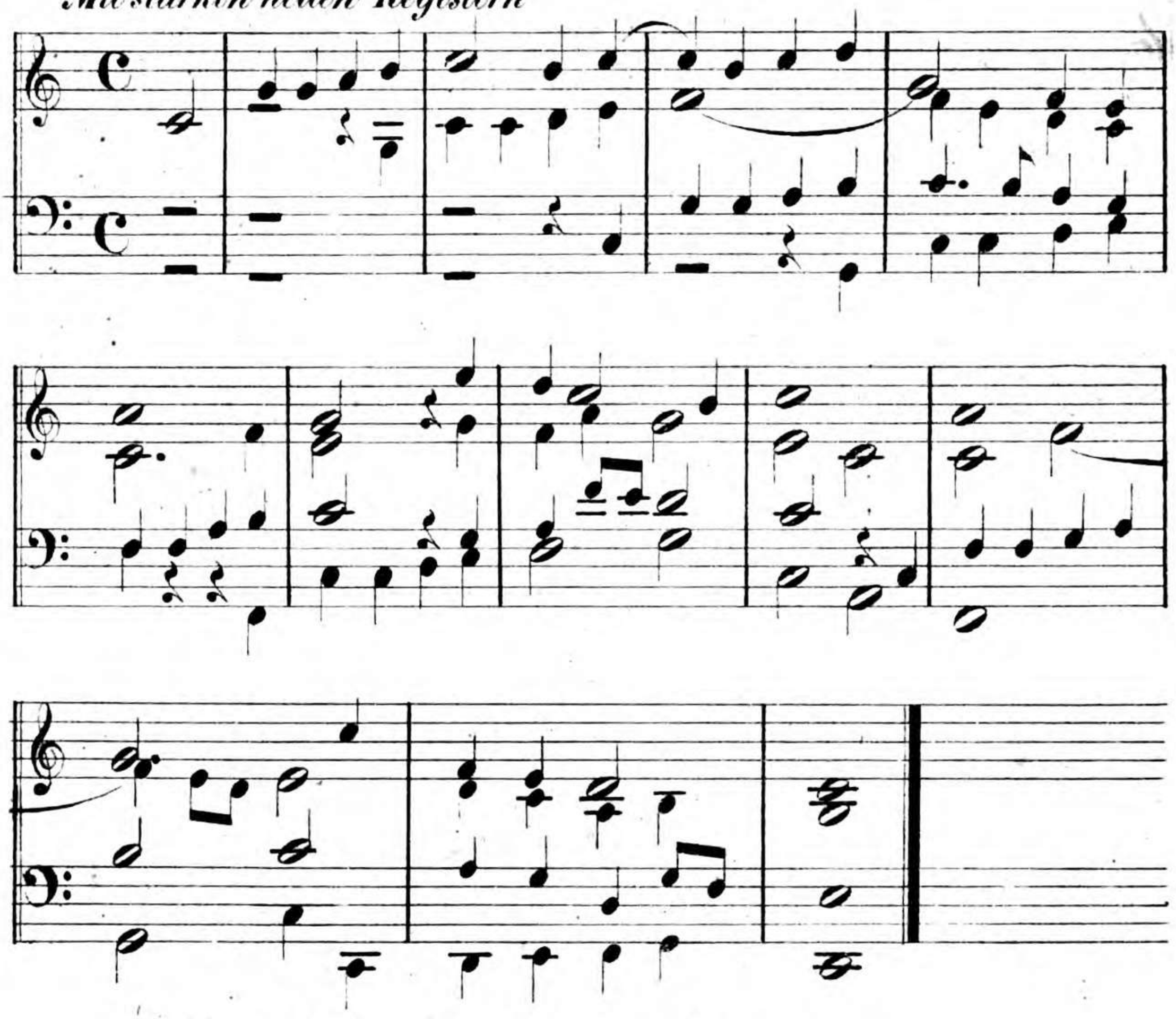
Ped.

Man.

Ped.

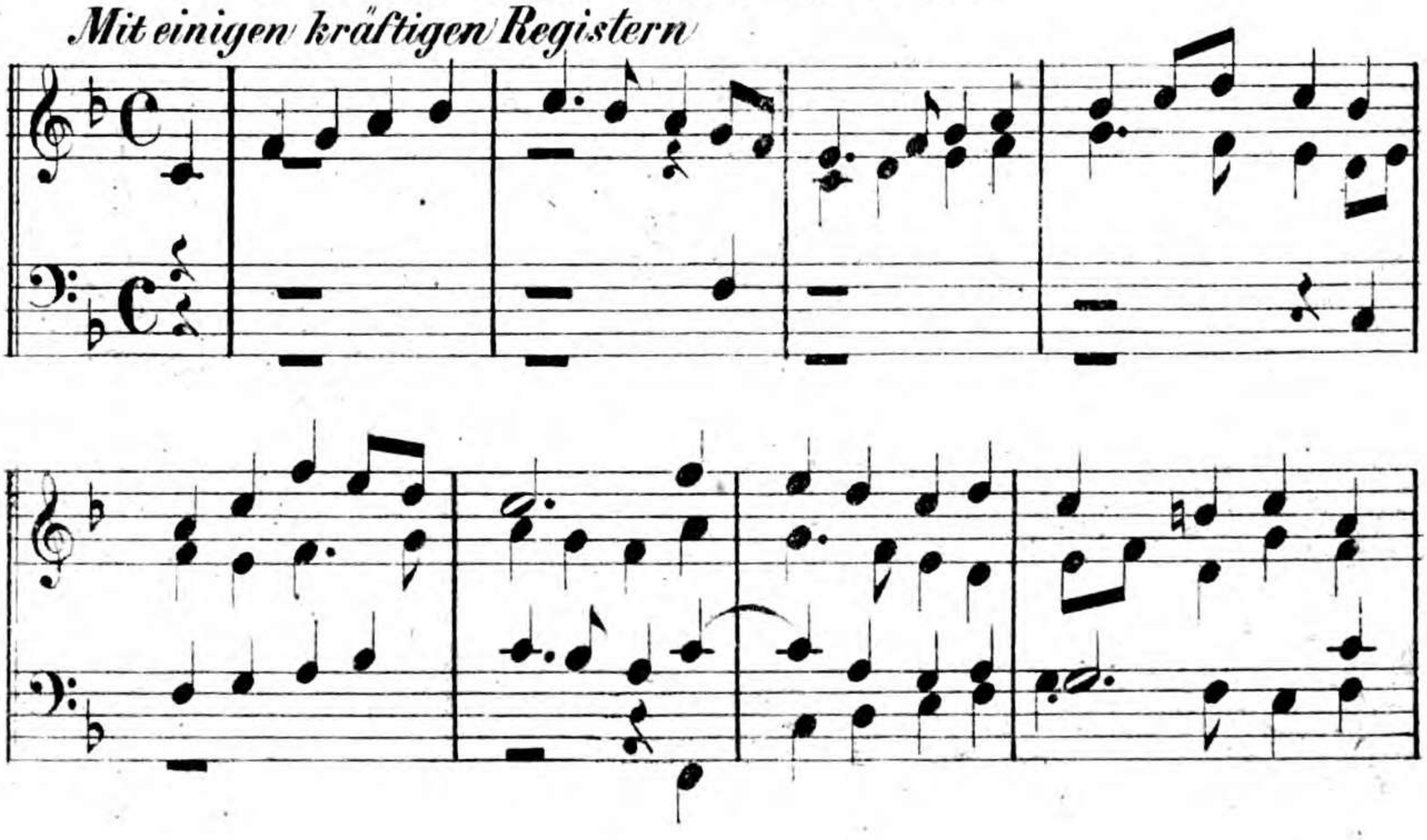
№ 14. Vätet will ich dir geben

Mit starken hellen Registern



№ 15. Was Gott thut das ist

Mit einigen kräftigen Registern

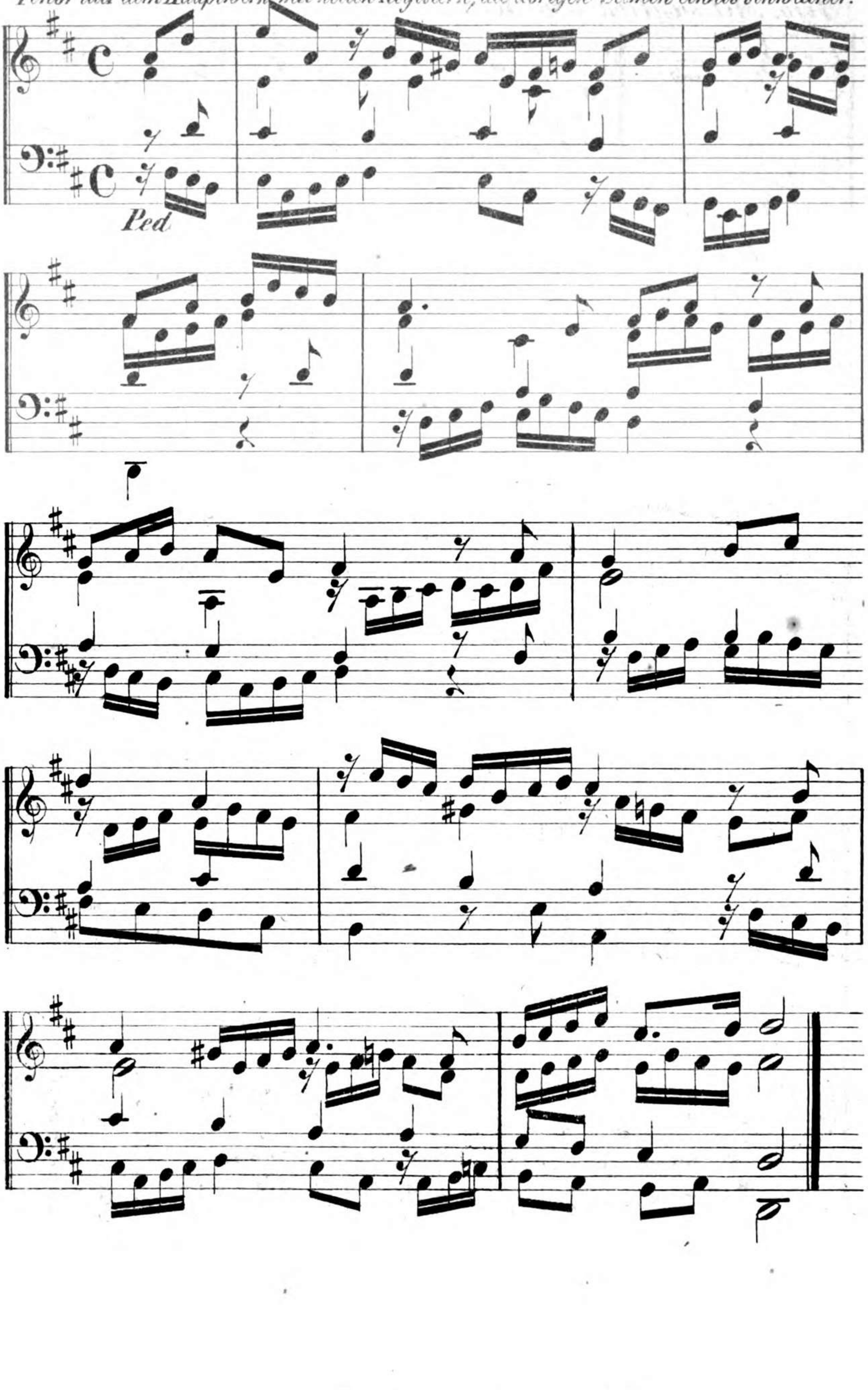


№ 16. Was Gott thut das ist.

Mit einigen kräftigen Registern

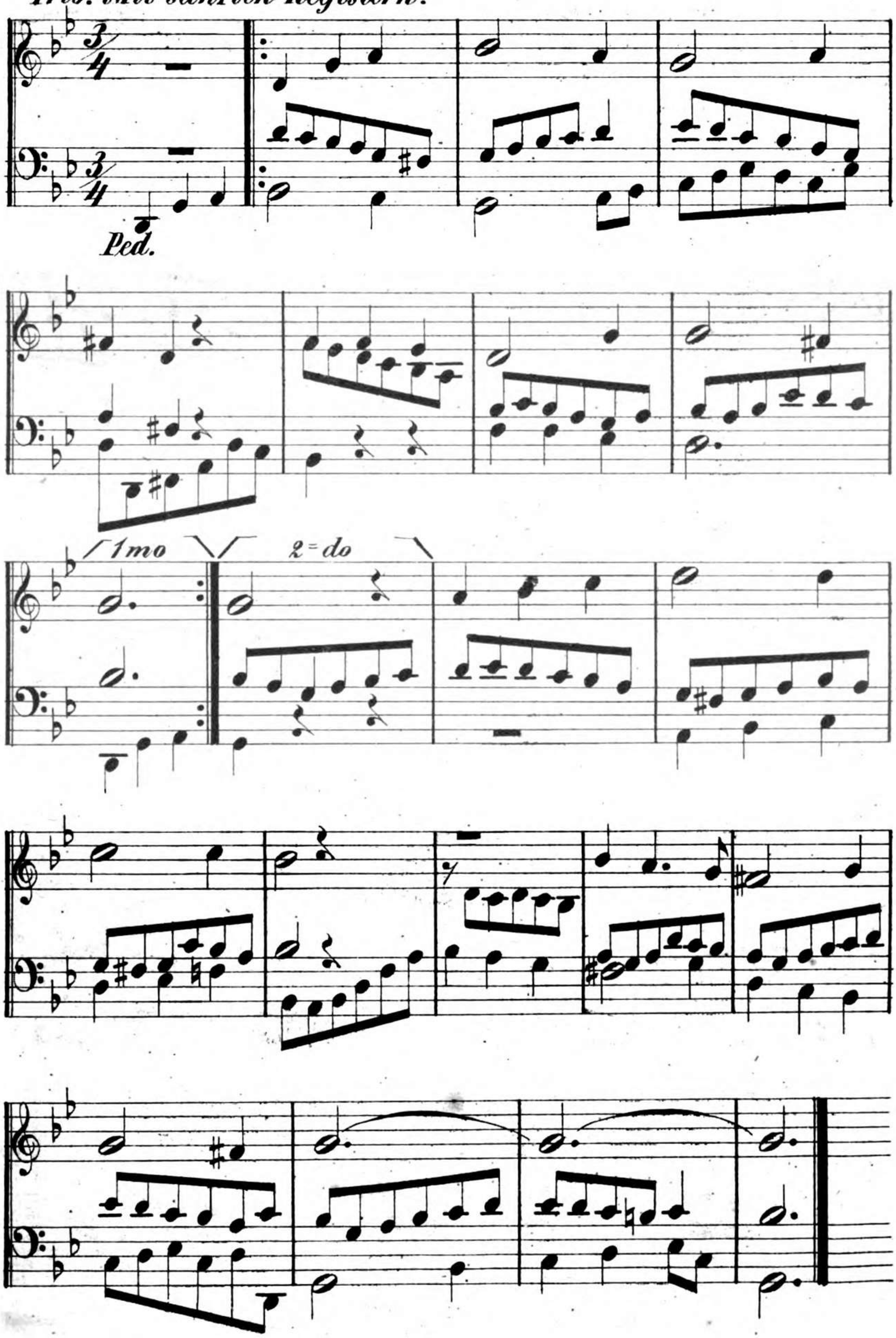
№ 17. Vom Himmel hoch da.

Tenor auf dem Hauptwerk, mit hellen Registern, die übrigen Stimmen etwas schwächer.



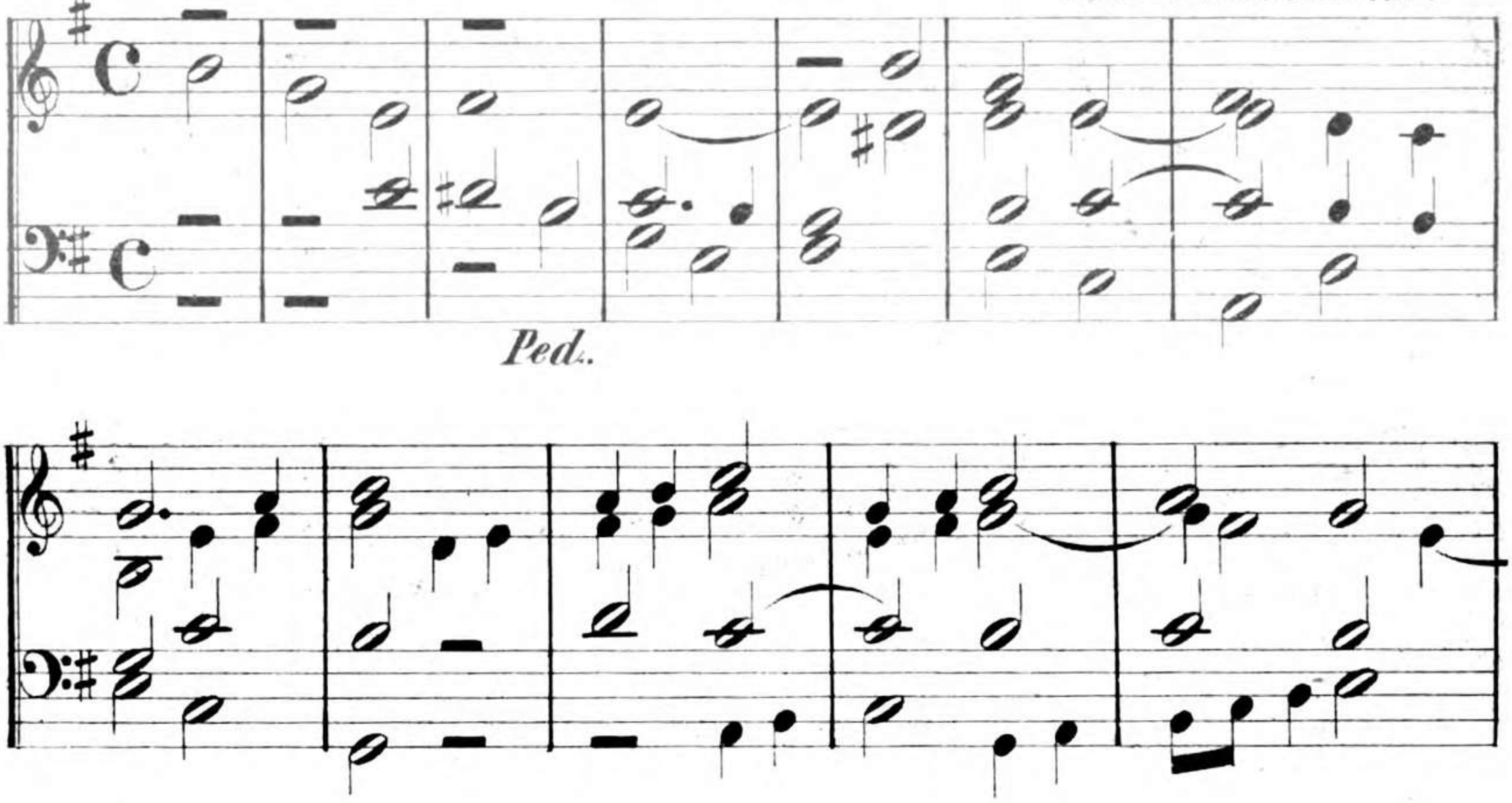
№ 18. Wer nur den lieben Gott läßt walten.

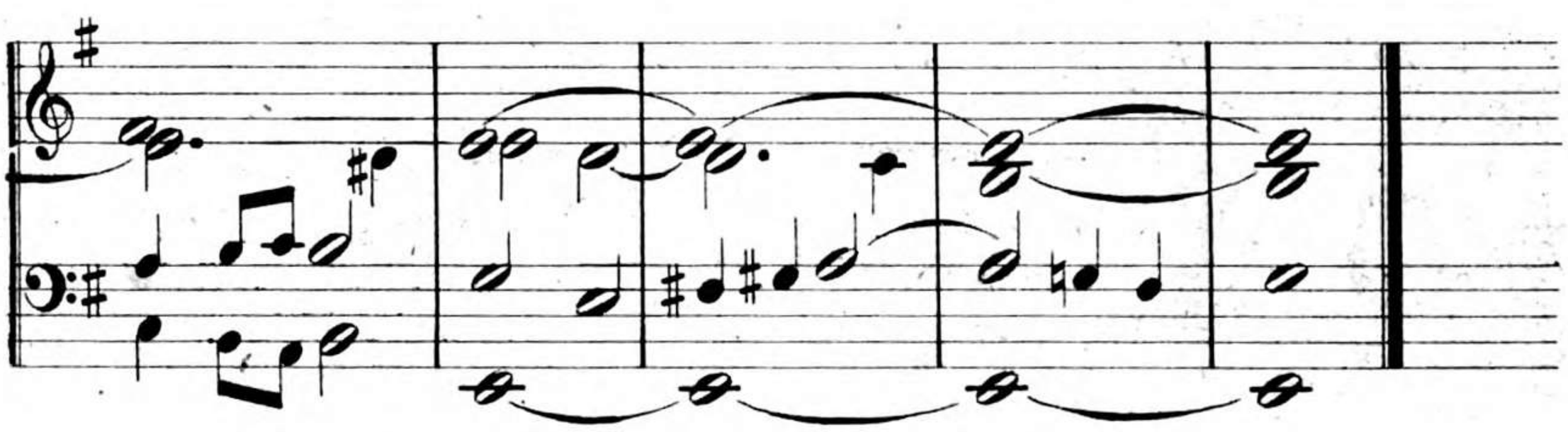
Trio. Mit sanften Registern.



№19 Traurigkeit.

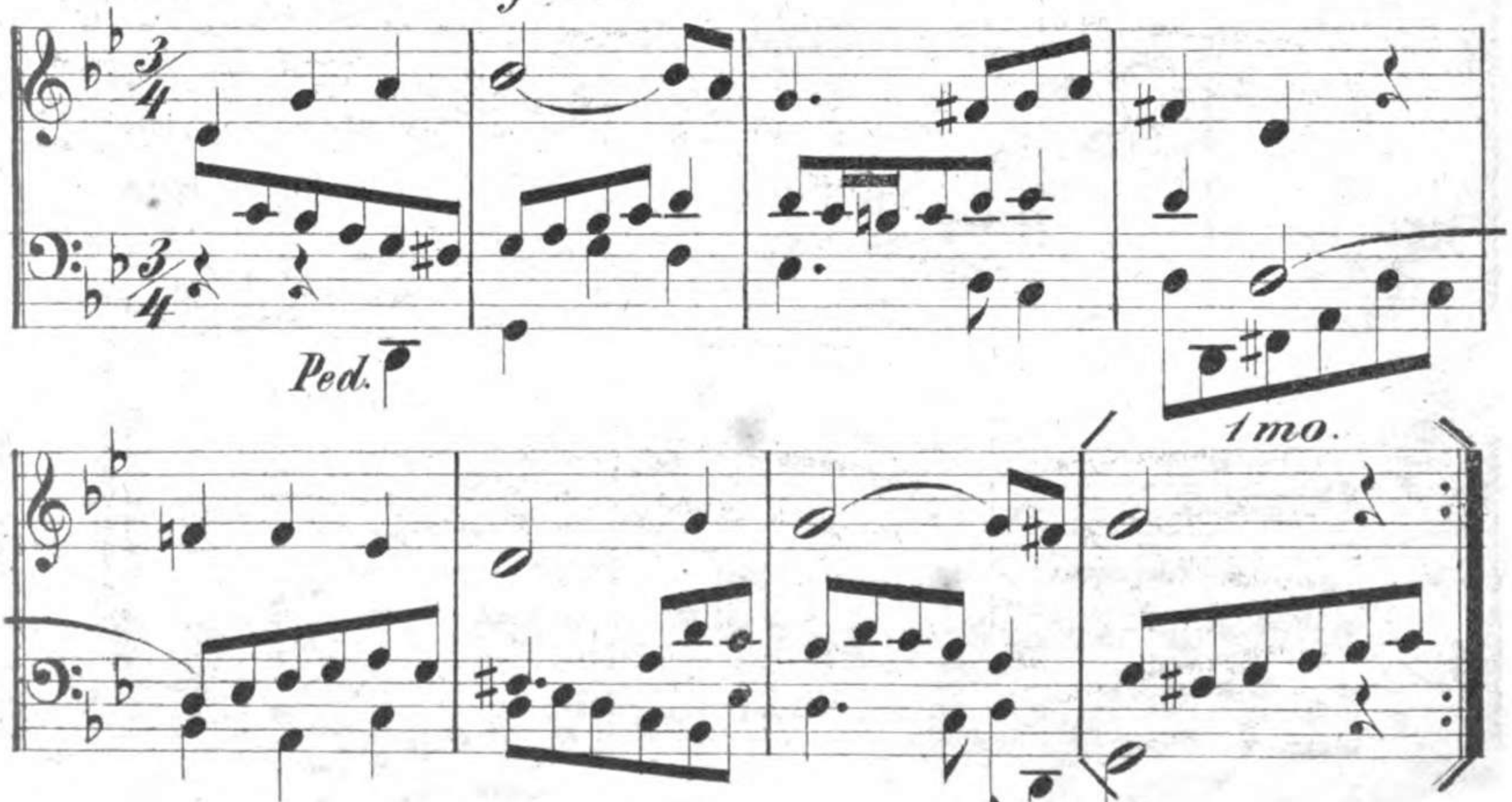
Mit Solicional.





№20 Wer nur den lieben Gott.

Trio Mit sanften Registern



2 do.

№ 21. Straf mich nicht in deinem Zorn

Mit sanften Registern. Trio.

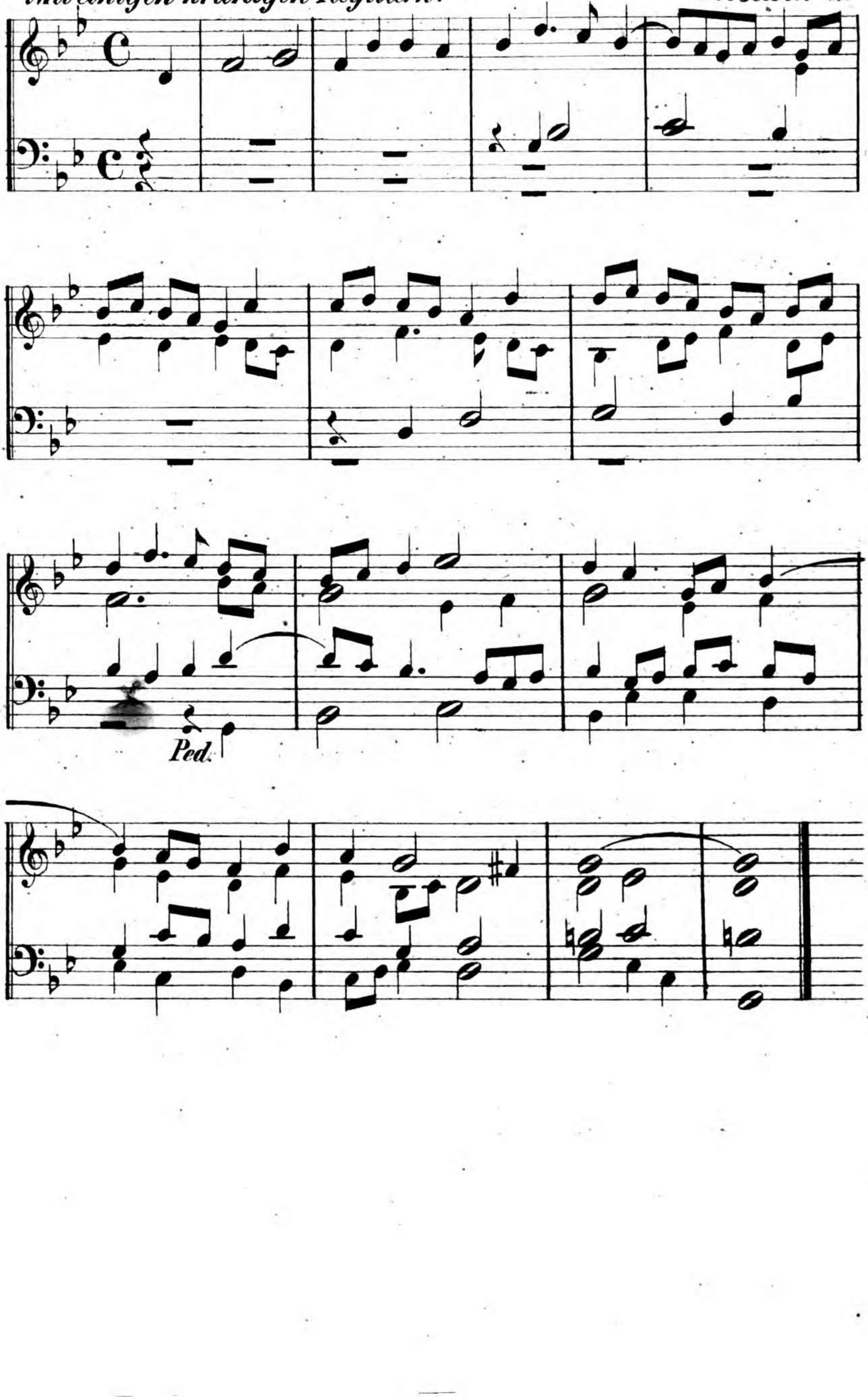
1mo.

Ped.

2 do.

№22 Was mein Gott will das gscheh.

Mit einigen kräftigen Registern. *Aeolisch G.*



111461157

Inhalts-Verzeichniß

und

Bemerkungen über die Form der Vorspiele.

Nr. 1. Ach, Gott, erhör mein Seufzen. 4stimmige Figuration über einen Theil der Melodie.

„ 2. Ach Gott vom Himmel sieh darein. Durchführung der ersten Zeile der Melodie.

„ 3. Ach Jesu, dessen Treu. Fughette über die erste Zeile der Melodie; zweimalige Engführung.

„ 4. Als Jesus an dem Kreuze hieng. Durchführung der ersten Zeile.

„ 5. Christum wir sollen loben schon. Gleiche Form.

„ 6. Christus der ist mein Leben. Fugenmäßig mit Benützung der ersten Zeile.

„ 7. Christus der uns selig macht. Die gleiche Form.

„ 8. Herr Jesu Christ dich zu uns. Durchführung der ersten Zeile.

„ 9. Ich will dich lieben. Vierstimmige Figuration der ganzen Melodie, in den figurirenden Stimmen gerade und umgekehrte Nachahmung.

„ 10. Jesus meine Zuversicht. Durchführung der ersten Zeile.

„ 11. Nun freut euch lieben Christen gemein. Fughette über die erste Zeile; eine gewöhnliche Durchführung und eine Engführung.

„ 12. Nun laßt uns den Leib. Figuration der ganzen Melodie als Trio. Melodie in der Mittelstimme, theilweise colorirt. Nachahmung in den figurirenden Stimmen.

Nr. 13. O Gott du frommer Gott. Fughette über die erste Zeile der Melodie. Eine gewöhnliche Durchführung und eine Engführung.

„ 14. Valet will ich dir geben. Durchführung der ersten Zeile.

„ 15. Was Gott thut, das ist wohlgethan. Fughette über die erste Zeile der Melodie, eine gewöhnliche Durchführung und eine Engführung mit Umkehrung und Vergrößerung.

„ 16. Was Gott thut, das ist wohlgethan. Benützung der ersten Zeile der Melodie. Nachahmung auf gleicher Tonstufe, zum Theil in der Verkleinerung. Engführung.

„ 17. Vom Himmel hoch da komm. Vierstimmige Figuration der Melodie. Cantus firmus im Tenor. Die Figur ist die Verkleinerung der ersten Zeile der Melodie, theilweise auch in der Umkehrung.

„ 18. u. 20. Wer nur den lieben Gott. Zwei Trio; das eine mit Nachahmungen.

„ 19. O Traurigkeit. Erste Zeile fugirt.

„ 21. Straf mich nicht in deinem. Dreistimmige Figuration. Melodie in der Oberstimme, theilweise colorirt.

„ 22. Was mein Gott will. Durchführung der ersten Zeile.